

Strukturdaten

Dokumenteneigenschaften	
Datenbank	Praxisklinik Herz und Gefäße Dresden
Selbstbewertung	2019
Katalog	KTQ Prax 3.0 - Copyright K T Q®
Stand vom	16.10.2019 14:07
Bemerkung	Erzeugt von NEXUS/ZERT (http://www.nexus-qm.de/)
Wichtiger Hinweis	Dieses Dokument repräsentiert den Stand von 16.10.2019 14:07. Spätere Änderungen werden in dieses Dokument nicht automatisch integriert. Änderungen können hier nicht vorgenommen werden.

Inhaltsverzeichnis

A	ALLGEMEINE MERKMALE	3
A-1	Allgemeine Merkmale	3
A-1.9	Gesamtzahl der im abgelaufenenen Kalenderjahr behandelten Patienten	5
A-2	Spezifisch für das ambulante Operieren	5
B	ALLGEMEINE LEISTUNGSMERKMALE DER PRAXIS	6
B-1	Allgemeine Leistungsmerkmale der Praxis	6
B-1.1	Besondere Versorgungsschwerpunkte	6
B-1.2	Weitere Leistungsangebote	6
B-2	Spezifische Leistungsmerkmale der Praxis	7
B-2.1	Diagnosen.....	7
B-2.2	Untersuchungen	7
B-3	Spezifische Leistungsmerkmale für das Ambulante Operieren	8
B-3.1	Operationen	8
B-3.2	Ambulante Operationen und sonstige stationsersetzende Eingriffe nach §115b SGB V	8
B-3.3	Die fünf häufigsten ambulanten Operationen pro Jahr	8
B-3.4	Ermächtigung der Kassenärztlichen Vereinigung nach §116 SGB V (bei Praxen, die einem Krankenhaus angeschlossen sind)	8
C	PERSONALBEREITSTELLUNG	9
C-1	Personalumfang	9
C-2	Weiterbildung	9
C-3	Zulassungen	11
D	AUSSTATTUNG	12
D-1	Diagnostische Möglichkeiten in der Praxis	12
D-2	Therapeutische Möglichkeiten in der Praxis	15
D-3	Bauliche Aspekte in der Praxis	16
D-3.1	Die Praxis verfügt über folgenden räumliche Ausstattung:	16
D-3.2	Für alle Praxen	17

Strukturdaten

A Allgemeine Merkmale

A-1 Allgemeine Merkmale

A-1.1 Art der Praxis

- Einzelpraxis
- Gemeinschaftspraxis
- Praxisgemeinschaft

A-1.2.1 Wie lautet der Name der Praxis?

Praxisklinik Herz und Gefäße

A-1.2.2 Wie lautet die Anschrift der Praxis?

Forststraße 3
01099 Dresden

A-1.3 Welche Fachrichtung(en) hat die Praxis?

Kardiologie, Angiologie, Radiologie, Nuklearmedizin, Nuklearkardiologie

A-1.4 Wie lautet die Homepage (sofern vorhanden) der Praxis?

<input checked="" type="checkbox"/> Vorhanden	Adresse der Homepage http://www.praxisklinik-dresden.de
<input type="checkbox"/> Nicht vorhanden	

A-1.5 Wie sind die Praxis-Sprechzeiten?

Kardiologische und Angiologische Ambulanz:
Montag bis Donnerstag 07:30 - 19:00 Uhr
Freitag 07:30 - 14:00 Uhr
Katheterlabor:
24 Stunden Bereitschaft
Rhythmologie / EPU-Labor:
Montag bis Freitag 07:00 - 17:00 Uhr
Nuklearkardiologie:

A-1.6 Hat die Praxis eine Weiterbildungsbefugnis?

Montag bis Freitag 08:00 bis 18:00 Uhr

Radiologie:

Montag 07:00 - 15:30 Uhr

Dienstag bis Donnerstag 07:00 - 18:00 Uhr

Freitag 07:30 - 14:00 Uhr

A-1.6 Hat die Praxis eine Weiterbildungsbefugnis?

✓ Ja Nein

A-1.7 Hat die Praxis eine Tagesklinik?

✓ Ja Nein

A-1.8 Arbeiten sonstige Einrichtungen mit der Praxis zusammen, wie z.B.:

- Keine der angegebenen
- ✓ Krankenhäuser / Belegkrankenhäuser
- Tagesklinik
- Hospize
- ✓ Ambulante und stationäre Rehabilitation
- ✓ Dialysezentrum
- ✓ Ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen, Altenheime
- ✓ Praxen
- ✓ Notfallpraxen
- ✓ Vertragliche Kooperationszentren (z.B. Apparategemeinschaften)
- ✓ Laborgemeinschaften
- OP-Zentren
- ✓ Apotheken
- ✓ Physiotherapeuten / Krankengymnasten
- ✓ Sanitätshäuser
- ✓ Anerkannte Fort- und Weiterbildungseinrichtungen sowie Schulungseinrichtungen
- ✓ Krankenkassen
- Sonstige

A-1.9 Gesamtzahl der im abgelaufenen Kalenderjahr behandelten Patienten

A-1.9.1 Kassenpatienten

39.000

A-1.9.2 Privatpatienten

1571

A-1.9.3 BG-Patienten

28

A-1.9.4 Sonstige

0

A-2 Spezifisch für das ambulante Operieren

A-2.1.1 Haben Sie eine zusätzliche Wachstation ("Intermediate Care")?

Ja Nein

A-2.1.2 Existiert eine ärztliche Leitung der Wachstation?

Ja Nein

A-2.2 Existieren folgende erweiterte therapeutische Möglichkeiten:

- Keine der angegebenen
- Notfalldienst
- Operativer Bereitschaftsdienst
- Präsenzbereitschaft
- Rufbereitschaft
- Blutdepot
- Regelung der Konsiliardienste

B Allgemeine Leistungsmerkmale der Praxis

B-1 Allgemeine Leistungsmerkmale der Praxis

B-1.1 Besondere Versorgungsschwerpunkte

B-1.1 Welche besonderen Versorgungsschwerpunkte werden von der Praxis wahrgenommen?

Komplettes Spektrum der invasiven und nicht-invasiven Herz-Kreislauf-Medizin;
Diagnostische Radiologie und Nuklearmedizin weiterer Organe.

B-1.2 Weitere Leistungsangebote

B-1.2 Welche weiteren Leistungsangebote bestehen?

- Keine der angegebenen
- Diabetikerberatung und Schulung
- Geburtsvorbereitungskurse
- Die Möglichkeit einer häuslichen Entbindung mit Nachsorge durch eine praxisinterne Hebamme
- Stillberatung
- Inkontinenzberatung
- Patientenschulungen allgemein
- IgeL-Leistungen
- Ernährungsberatung
- Prävention
- DMP
- Sonstige

B-2 Spezifische Leistungsmerkmale der Praxis

B-2.1 Diagnosen

B-2.1 Die fünf häufigsten Diagnosen pro Jahr

Rang	ICD-Nummer	Fälle absolut	in umgangssprachlicher Klarschrift (deutsch)
1	I25	22000	Chronische ischämische Herzkrankheit
2	I10	19000	Essentielle (primäre) Hypertonie
3	I50	7600	Herzinsuffizienz
4	I48	7500	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
5	I20	5300	Angina pectoris

B-2.2 Untersuchungen

B-2.2 Die fünf häufigsten Untersuchungen pro Jahr

Rang	Abrechnungsziffer	Fälle absolut	in umgangssprachlicher Klarschrift (deutsch)
1	13545/13550	13340	Kardiologisch-diagnostischer Komplex
2	13300	6240	Angiologisch-diagnostischer Komplex
3	17330/17331	4220	Szintigraphische Untersuchung des Herzmuskels in Ruhe und unter Belastung
4	34291	3450	Herzkatheteruntersuchung mit Koronarangiographie
5	34292	1210	PTCA

B-3 Spezifische Leistungsmerkmale für das Ambulante Operieren

B-3.1 Operationen

B-3.1.1 Die Praxis führt Operationen als Belegarzt durch

Ja Nein

B-3.2 Ambulante Operationen und sonstige stationersetzende Eingriffe nach §115b SGB V

B-3.2 Anzahl der ambulanten Operationen pro Jahr

2950

B-3.3 Die fünf häufigsten ambulanten Operationen pro Jahr

B-3.3 Die fünf häufigsten ambulanten Operationen pro Jahr

Rang	EBM-Nummer	Fälle absolut	in umgangssprachlicher Klarschrift (deutsch)
1	34291	2437	Herzkatheteruntersuchung mit Koronarangiographie
2	31214	110	Implantation Zweikammerschrittmacher mit 2 Sonden
3	31212	62	Wechsel Zweikammerschrittmacher
4	31212	49	Implantation Einkammerschrittmacher
5	31212	18	Wechsel Einkammerschrittmacher

B-3.4 Ermächtigung der Kassenärztlichen Vereinigung nach §116 SGB V (bei Praxen, die einem Krankenhaus angeschlossen sind)

B-3.4 Anzahl der Behandlungen nach §116 SGB V pro Jahr:

0

C Personalbereitstellung

C-1 Personalumfang

C-1 Anzahl der Voll- und Teilzeitkräfte

Wie hoch war die Anzahl der Voll- / Teilzeitkräfte im vergangenen Jahr in folgenden Bereichen?

	Anzahl	Vollzeit / Stunden	Teilzeit / Stunden
Ärzte	24	18/40	6/24-32
Weiterbildungsassistenten	3	2 /40	1/32
Ärzte im Praktikum	0	0	0
Arzthelferinnen (2- bis 3-jährige Ausbildung)	15	9/40	6/15-37
Arztfachhelferinnen (weitergebildet)	0	0	0
Sekretariat	11	6/40	5/30-35
Medizinisch-technische Assistenten (MTA)	19	13/40	6/30-35
Kaufmann / Kauffrau im Gesundheitswesen	1	0	1 /35
Auszubildende	6	6/40	0
Operationstechnische Assistenten	0	0	0
Krankenschwester / -pfleger	43	16/40	13/24-37
Ungelernte Mitarbeiter	4	4/40	0
Sonstiges Personal	33	29/40	4/26-37

C-2 Weiterbildung

C-2.1 Arztfachhelferin

<input type="checkbox"/> Ja	Anzahl
<input checked="" type="checkbox"/> Nein	

C-2.2 Qualitätsbeauftragte

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	Anzahl 1
<input type="checkbox"/> Nein	

C-2.3 Diabetesassistenten

<input type="checkbox"/> Ja	Anzahl
<input checked="" type="checkbox"/> Nein	

C-2.4 Diätassistenten

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	Anzahl 1
<input type="checkbox"/> Nein	

C-2.5 Mitarbeiter Bereich Ambulantes Operieren

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	Anzahl 7
<input type="checkbox"/> Nein	

C-2.6 Mitarbeiter Bereich Pulmologie

<input type="checkbox"/> Ja	Anzahl
<input checked="" type="checkbox"/> Nein	

C-2.7 Mitarbeiter gastrooskopische Endoskopie

<input type="checkbox"/> Ja	Anzahl
<input checked="" type="checkbox"/> Nein	

C-2.8 Mitarbeiter Dialyse

<input type="checkbox"/> Ja	Anzahl
<input checked="" type="checkbox"/> Nein	

C-2.9 Mitarbeiter Radiologie / Strahlenschutz

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	Anzahl 55
<input type="checkbox"/> Nein	

C-2.10 Praxismanager (Modellversuch PM der ÄK Schleswig-Holstein)

<input type="checkbox"/> Ja	Anzahl
<input checked="" type="checkbox"/> Nein	

C-2.11 Anzahl sonstiger Mitarbeiter (unter Angabe des Faches)

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	Anzahl 1 Fachwirtin für ambulante med. Versorgung
<input type="checkbox"/> Nein	

C-3 Zulassungen**C-3.1 Besteht die Zulassung zum D-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft?**

Ja Nein

C-3.2 Besteht die Zulassung zum H-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft?

Ja Nein

D Ausstattung

D-1 Diagnostische Möglichkeiten in der Praxis

D-1 In der Praxis sind folgende diagnostische Möglichkeiten verfügbar:

Kardiologische Ambulanz

- 2D/3D-Echokardiographie
- Stressechokardiographie
- Transösophageale Echokardiographie
- Ruhe-/Belastungs-EKG (Fahrradergometrie)
- Spiroergometrie
- Holter-Monitoring (bis 7 Tage), Event-Recording
- LZ-RR-Messung
- Akut-Labor (pro-BNP, Trop., D-Dimer)

Geräteausstattung:

- Ultraschall: 4 Philips iE 33,
- 2 Philips TEE-Sonden
- Belastungs-EKG/ Ergometrie: 3 Custo med EC 3000
- Spirometrie-Arbeitsplatz: 1 Ganshorn PowerCube® Ergo
- Kipptisch: 1 Richter Reha-Design ST 101
- Labor Schnelltestgerät: cobas h 232 System
- Streßecho "Ergoline"
- INR-Messgerät
- BZ-Messgerät

Angiologische Ambulanz

- Ultraschalldiagnostik des Gefäßsystems
- Farbkodierte Duplexsonografie (FKDS)
- Transkranielle Doppler- und farbkodierte Duplexsonografie
- Bidirektionale Dopplersonografie mit Frequenzspektrumanalyse
- Abdomensonographie

Geräteausstattung:

- 1 Philips iU22
- 1 Philips EPIQ G5
- 2 DWL Multidop

Katheterlabor

- Diagnostische und therapeutische Linksherzkatheteruntersuchungen
- Diagnostische Rechtsherzkatheteruntersuchungen
- Intrakoronare Druckmessung mit Bestimmung der iFR (instant wave-free ratio) sowie

D-1 In der Praxis sind folgende diagnostische Möglichkeiten verfügbar:

der FFRmyo (fraktionellen myokardialen Flussreserve) mittels pharmakologischer Belastung

- Intravaskulärer Ultraschall der Koronararterien (IVUS)
- Angiografien der hirnversorgenden und peripheren Gefäße (ggf. DSA), PTA peripher

Geräteausstattung:

- Angiografieanlagen

- o1 Philips Allura Clarity FD 10 mit Stentboostworkstation Philips Interventi-onal Workspot

- o1 Siemens Axiom Artis Zee floor FD 20

- Hämodynamikmessplätze

- o1 Schwarzer evo superior

- o1 SENSIS VIBE

- IVUS und FFR-Kombinationsgerät

- o1 Volcano Core mobile

- Gerät zur intraaortalen Ballongegenpulsation:

- o1 Maquet IABP CS 300

- Beatmungsgerät Weinmann Medumat Standard

- 1 Hemochrom JR Signature Plus

Rhythmologie:

- Elektrophysiologische Diagnostik und Therapie von supraventrikulären und ventrikulären Herzrhythmusstörungen

- HSM/ ICD /CRT Therapie, Eventrecorder

- HSM/ ICD Kontrollen in der Ambulanz

Geräteausstattung:

- Messplatz: 1 Siemens Axiom Sensis XP Hemo+EP64, 1 EnSite Velocity® System, 3-dimensionales Mappingsystem mit NAV-X 3-D-CT/MRT, 1 Siemens Axiom Artis dFC

- 2 Philips Affiniti 50 Ultraschallgeräte mit TEE-Sonde

- Ablationsgenerator: 2 Stockert EP Shuttle inkl. Cool-Flow-Pumpe, 2 Medtronic Genius 990018, 1 Smart Ablate + Pumpe (Biosense Webster)

- Stimulationsgerät: 2 Biotronik UHS 3000, 2 Medtronic Herzschrittmacher (extern)

- HF-Chirurgiegerät: 2 Martin ME 102, 1 Plasma Blade AEX

- 1 Hemochrom JR Signature Plus

Nuklearkardiologie

- EKG-getriggerte Gated-SPECT-Myokardszintigrafie für Ischämie- bzw. Vitalitätsnachweis

Geräteausstattung:

- 3 Single-Photon-Emissionscomputertomographen (SPECT): 2 GE Discovery NM 530c Alcyone-Kamera, 1 GE SPECT-Doppelkopf-Gammakamera Venti

- 5 Belastungs-EKG/ Ergometrie: 3 Ergoline Ergometrics 900, 1 GE eBikeL, 1 Ergoline Ergoselect 1000P

- 1 EKG Siemens Acuson X 300

Radiologie und Nuklearmedizin

CT

Kardio-CT

- CT-Angiografie der Herzkranzgefäße (KHK Ausschluss); Kalkscoring.

Andere Körperregionen/Organsysteme:

- Angiografie sämtlicher Gefäße
- Kopf, Hals, Thorax, Abdomen
- Muskuloskelettales System

MRT

Kardio-MRT

- Bestimmung LV-Volumina, -Masse, EF
- Abklärung Myokarditis
- Vitalitätsdiagnostik (Ausschluss und Nachweis Myokardinfarkt Narbe)
- „Stress-MRT“ mit Adenosin zur Abklärung KHK.
- Abklärung Herzfehler
- Abklärung Kardiomyopathie

MRT-Gefäßdiagnostik

- Angiografie sämtlicher Gefäße

MRT Diagnostik anderer Organsysteme

- Kopf, Hals, Thorax, Abdomen
- Muskuloskelettales System

Ultraschall

- Hals
- Schilddrüse
- Nebenschilddrüsen

Szintigrafie

- Schilddrüse
- Nebenschilddrüsen
- Nieren
- Skelettsystem

Geräteausstattung

- CT (Apparategemeinschaft), 64 Zeilen Technologie: 1xGE-CT 660 Optima; 1xToshiba Aquilion CX.
- MRT(Apparategemeinschaft) jeweils 1,5 Tesla: 1xGE Signa Excite, 1xGE Signa HDX, 1xSigna Infinity.
- Röntgen-/ Durchleuchtungsgerät: 1xGE Definium 6000
- Sonografie: 1xHitachi EUB 5500 HV
- SPECT: 1xGE Integra Millennium MPR, 1xMediso Schilddrüsenkamera

Station Praxisklinik

- Prä- und postinterventionelle Überwachung und Betreuung von Patienten nach
 - oHerzkatheteruntersuchung, PTCA, PTA
 - oElektrophysiologischen Eingriffen mit Ablationen
 - oImplantation eines Herzschrittmacher und Defibrillators
- Durchführung von Kardioversionen

D-2 In der Praxis sind folgende therapeutische Möglichkeiten verfügbar:

- Durchführung von Diagnostik (z.B. EKG, Sonografie, TEE, ABI)
- Bestimmung von Laborparametern (Gerinnungswert und Blutzuckerwert)

Geräteausstattung:

- Zentrale Patientenmonitoranlage mit 30 Bedside-Monitoren der Fa. Nihon Kohden
- 1 Medtronic HSM (extern) (Stimulationsgerät)
- 1 Philips TEE-Sonde X7-2t
- 1 CX 50 Ultraschallgerät
- 1 Hemochrom JR Signature Plus
- 1 EKG CUSTO CARDIO 130
- 1 EKG CUSTO CARDIO 100
- 1 VSCAN Extend Ultraschallgerät

D-2 Therapeutische Möglichkeiten in der Praxis

D-2 In der Praxis sind folgende therapeutische Möglichkeiten verfügbar:

In der Praxis sind folgende therapeutische Möglichkeiten verfügbar:

- Betreuung von Patienten
 - o mit Herzinsuffizienz,
 - o mit Zustand nach Operation komplexer Vitien,
 - o mit Komplikationen nach Klappen-Ersatz-Operation und rekonstruktiven Maßnahmen,
 - o mit hohem kardiovaskulären Risiko,
 - o nach Herzschrittmacher-Versorgung und ICD-Implantation, invasiver elektrophysiologischer Untersuchung,
 - o Therapieoptimierung bei Patienten mit schwer einstellbarer Hypertonie
- Prävention und Therapie arterieller und venöser/lymphatischer Gefäßkrankheiten
- Prophylaxe/Therapie der Venenthrombose/Thromboembolie
- Ballonangioplastie und Stentimplantation (Koronargefäße, Nieren-, Becken-, Bein- und Armgefäße)
- Einsetzen von Drug-eluting-stents bei ausgewählten Indikationen
- Katheterbasierte Aortenklappenimplantation (in Kooperation mit dem Herzzentrum Dresden)
- Ablationsbehandlung bei
 - o AV-nodalen Reentrytachykardien
 - o AV-Reentrytachykardien
 - o therapiefraktären Tachyarrhythmien
 - o AV-Knoten-Modulation
 - o Typisches Vorhofflattern, Vorhofflimmern, Vorhofftachykardien, Kamertachykardien bei Indikation unter Einsatz eines dreidimensionalen Mappingverfahrens (NavX) unter Einschluss von CT/MRT-Integration
- Herzschrittmacherimplantation: Einkammersysteme, Zweikammersysteme, VDD-

D-3.1 Die Praxis verfügt über folgenden räumliche Ausstattung:

- Systeme, frequenzadaptive Einkammersysteme,
frequenzadaptive Zweikammersysteme, CRT- Systeme
- ICD-Implantation: Einkammersysteme, Zweikammersysteme, CRT-Systeme, Eventrecorder, CCM
 - Kardioversion: interne elektrische Kardioversion, externe elektrische Kar-dioversion
 - Renale Denervierung bei medikamentös behandelungsresistentem Bluthochdruck

D-3 Bauliche Aspekte in der Praxis

D-3.1 Die Praxis verfügt über folgenden räumliche Ausstattung:

D-3.1.1 Praxis liegt im Stockwerk

1

D-3.1.2 Aufzug vorhanden?

✓ Ja Nein

D-3.1.3 Anzahl der Behandlungszimmer

8

D-3.1.4 Anzahl der Untersuchungszimmer

20

D-3.1.5 Anzahl der OP-Räume

4

D-3.1.6 Gesonderter Raum für infektiöse Patienten

Ja ✓ Nein

D-3.1.7 Behindertengerechte Ausstattung / behindertengerechter Zugang zur Praxis

✓ Ja Nein

D-3.1.8 Wartezimmer

✓ Ja Nein

D-3.1.9 Sozialraum

✓ Ja Nein

D-3.2 Für alle Praxen

D-3.2.1 Ist in der Praxis ein fachspezifischer Notfallkoffer verfügbar?

✓ Ja Nein

D-3.2.2 Ist in der Praxis ein Defibrillator verfügbar?

✓ Ja Nein